

Informationen zu den Dozierenden des Curriculums Katathym imaginative Psychotherapie 2026/27

Dr. med. Karin Nohr

geboren in Hamburg, studierte Literaturwissenschaft und Psychologie in Hamburg, Düsseldorf und Berlin und promovierte an der TU Berlin über psychologische Aspekte der Musiker-Instrumenten-Beziehung.



Nach jahrelanger Arbeit als Psychoanalytikerin in eigener Praxis, Dozententätigkeit und vielen Fachveröffentlichungen, insbesondere dem 2013 zusammen mit Ulrich Bahrke erschienenen Buch Katathym Imaginative Psychotherapie: Lehrbuch der Arbeit mit Imaginationen in psychodynamischen Psychotherapien (Springer, 2. Aufl. 2018) entschied sich Karin Nohr, ihre Zeit auch dem Schreiben von Romanen zu widmen.

Seither sind von ihr erschienen:

Herr Merse bricht auf Knaus-Verlag 2012

Vier Paare und ein Ring Knaus-Verlag 2013, beide Romane auch als Taschenbücher bei btb

Eastern Sittichs Medien-Kontor Hamburg 2017, 2024 auch als Hörbuch erschienen

Stummer Wechsel Größenwahn-Verlag 2018, Hardcover und Taschenbuch

Kieloben Größenwahn-Verlag 2019, jetzt Bedey Medien

Mona Lisa auf der Couch Einbuch Buch- und Literaturverlag Leipzig (2025), auch als

Hörbuch (2026). Weitere Einzelheiten unter www.karin-nohr.de

Karin Nohr hat eine Tochter und lebt in Berlin und im Wendland.

Dipl.-Psych. Waltraut Bauer-Neustädter

Psychologische Psychotherapeutin

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Leiterin des Saarländischen Instituts für Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (SITP)

Supervisorin und Selbsterfahrungsleiterin
(Psychotherapeutenkammer des Saarlandes)

Dozentin, Supervisorin und Selbsterfahrungsleiterin für Katathym Imaginative Psychotherapie (DGKIP)

Ihre **Therapeutischen Angebote** umfassen tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie, Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP), Psychodynamische Gruppenpsychotherapie, Selbsterfahrung (einzeln und Gruppe) sowie Supervision tiefenpsychologisch fundierter



Psychotherapien. Als Dozentin ist sie tätig in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Psychologischen Psychotherapeut:innen, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut:innen sowie Ärztlichen Psychotherapeut:innen.

Ihre **Arbeitsschwerpunkte** sind entwicklungspsychologische Themen in der Psychotherapie, Behandlung von Spätadoleszenten und jungen Erwachsenen, Arbeit mit Beziehungspersonen, Arbeit mit Gruppen und Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP), Symbolarbeit (nach M.E. & G. Wollschläger), Rollenspiel, Psychodrama

Veröffentlichungen

Bauer-Neustädter, W. (2003). Der Weg zum Gefühl der Bewegung – Annikas Unendliche Geschichte. *Imagination*, 2, 24-48.

Bauer-Neustädter, W. (2018). Brückenbauen schafft Verbindung. Entwicklungsfördernde Prozesse in der Behandlung Adoleszenter. *Imagination*, 3-4, 186 – 192.

Ullmann, H., Friedrichs-Dachale, A., Bauer-Neustädter, W., & Linke-Stillger, U. (2017). Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP). Stuttgart: Kohlhammer.

Wienand, F. & Bauer-Neustädter, W. (2022). Katathym Imaginative Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Grundlagen und Praxis. Stuttgart: Kohlhammer.

Dr. med. Renate Sannwald

1976 – 1982 Studium der Medizin und Promotion an der RWTH Aachen und der Medizinischen Universität zu Lübeck; Weiterbildung zur Fachärztin für Kinderheilkunde an der Medizinischen Universität zu Lübeck und der Kinderklinik Auf der Bult, Hannover; Weiterbildung zur Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie an der Medizinischen Universität zu Lübeck; 1993 – 1998 Oberarztstätigkeit an der Psychosomatischen Klinik für Kinder und Jugendliche, Kinder- und Jugendpsychiatrie Bad Neuenahr sowie Weiterbildung zur Fachärztin für Psychosomatik und Psychotherapie; Psychoanalytikerin (DGPT, IPR und BIPP). Seit 1999 Tätigkeit in eigener Praxis in Berlin, **Behandlungsschwerpunkte** tiefenpsychologische und psychoanalytische Behandlung von psychiatrisch kranken Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Psychosomatik, ADHS. Zahlreiche **Veröffentlichungen** auf diesen Gebieten, u.a. Buchautorin zum Thema Katathym Imaginative Psychotherapie bei Kindern und Jugendlichen. Herausgeberin des Buches „Psychotherapeutische Fertigkeiten“. Lehranalytikerin und Mitglied des Erweiterten Vorstandes des Berliner Instituts für Psychotherapie und Psychoanalyse (BIPP), dort Leiterin der Zusatzausbildung KJPT für Erwachsenentherapeuten. Dozentin der DGKIP (Weiterbildungstätigkeit im In- und Ausland). Zweite Vorsitzende des Weiterbildungskreises für Tiefenpsychologische Psychotherapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie Berlin e.V. an der Charité (postgraduale Weiterbildung der FÄ für KJPP in TP). Dozentin und Supervisorin mehrerer Weiterbildungsinstitutionen in Berlin, Hamburg, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein. Verheiratet, zwei Söhne.



Dr. med. Harald Ullmann

Medizinstudium in Freiburg, Kiel und Wien. Facharztausbildungen in Innerer Medizin, Neurologie und Psychiatrie. Leitende Klinikfunktionen in Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Ausbildungen in Psychoanalyse, Familientherapie, Hypnotherapie und Katathym Imaginativer Psychotherapie (KIP). Dozent der deutschen und der tschechischen Fachgesellschaft für KIP. Mitglied Deutsches Kollegium für Psychosomatische Medizin (DKPM) und Deutsche Psychoanalytische Vereinigung. Eigene Praxis seit 1992 (Psychotherapie, Coaching, Supervision mit Schwerpunkt Katathym Imaginative Psychotherapie, KIP). Lehrtätigkeit in einigen Weiterbildungsinstituten für Psychotherapie, Lehrbeauftragung durch die SFU in Berlin.



Auswahl Literatur

Ullmann, H. (Hrsg.)(2001): Das Bild und die Erzählung in der Psychotherapie mit dem Tagtraum. Bern: Huber.

Ullmann, H., Wilke, E. (2012): Handbuch Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP). Bern: Huber

Ullmann, H., Friedrichs-Dachale, A., Bauer-Neustädter, W., Linke-Stillger, U. (2017): Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP). Stuttgart: Kohlhammer.

Ullmann, H. (2017): Einführung in die Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP). Heidelberg: Carl Auer.

Weitere Literatur abrufbar über die DGKIP: <https://www.dgkip.de/dozenten-agkb/60-ullmann-harald>

Dr. med. Marcus Wimmer

Im Rahmen seiner **therapeutischen Tätigkeit** bietet er tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie, Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP) für Einzelne und Gruppen sowie Traumatherapie: Katathym Imaginative Psychotherapie (KIPT) an. Des Weiteren bietet er in seiner Praxis Selbsterfahrung, Balintgruppen und Supervision tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapien und psychiatrischer und psychotherapeutischer Teams an. Außerhalb seiner klinischen Tätigkeit ist er als Dozent und Vortragender in der Fortbildung von psychotherapeutischen Kolleg:innen im Rahmen der DGKIP, regional angebotenen Grund- und Aufbaukursen, Intensivseminaren und in der Gruppentherapieausbildung tätig.



Er deckt die folgenden **Arbeitsschwerpunkte** ab: Behandlung von Patienten mit affektiven Störungen, pathologischen Trauerreaktionen, Angst- und Zwangsstörungen, als auch psychosomatische Patienten und Traumapatienten, häufig Patienten aus Migrationsfamilien,

die in Deutschland geboren sind und auch Adoleszente mit psychischen Störungen bei intellektueller Hochbegabung.

www.Psychotherapie-Wimmer.de